

Keine verwässerte Kunst

Pfiffig und modern: Maler zeigen Aquarelle in der neuen „Aquarell Galerie Lounge“

Prenzlauer Berg. In Prenzlauer Berg gibt es einen neuen Treffpunkt für Kunstfreunde: die „Aquarell Galerie Lounge“. Initiiert wurde sie vom WCC, dem Watercolorclub. Zu diesem schlossen sich zehn ambitionierte Aquarellisten aus Deutschland und Österreich zusammen.

Von manchen Künstlern wird die Aquarellmalerei immer noch ein bisschen herablassend belächelt. Dass sie heute pfiffig, modern und außergewöhnlich daherkommt, wollen die Mitglieder des WCC zeigen. Mit der „Aquarell Galerie Lounge“ in der

Senefelderstraße 16 haben sie nun endlich eine eigene Präsentationsplattform für diese Maltechnik mit Wasserfarben gefunden. Dort werde sie mit jeder neuen Ausstellung aus der „verstaubten Ecke“ herausgeholt, in der sie mancher noch vermutete, meint Liane Käs. Die Künstlerin ist Mitglied des WCC und kümmert sich um die Öffentlichkeitsarbeit.

Dass es die „Aquarell Galerie Lounge“ gibt, ist vor allem auch dem Maler Andreas Mattern zu verdanken. Dieser mietete nämlich die Räume an der Senefelderstraße an. Er richtete dort sein Atelier ein und stellt nun drei Räume für Aquarellausstel-



Als erstes stellen hier WCC-Mitglieder aus: Andreas Mattern und Liane Käs in der „Aquarell Galerie Lounge“. Foto: BW

lungen und als Künstlertreffpunkt zur Verfügung. Mattern ist Mitgründer des WCC. „Den Watercolorclub haben wir als professionell arbeitende Künstler im vergangenen Jahr gegründet, um uns noch besser zu vernetzen“, sagt er. „Wir initiieren Projekte und treffen uns zu gemeinsamen Malwochenenden.“

In der ersten Ausstellung der Galerie zeigen alle WCC-Mitglieder nun zunächst jeweils drei Bilder. Das Besondere an diesen: Es sind Stadtansichten und -landschaften, die alle „plein air“, also direkt vor Ort unter freiem Himmel entstanden. Unter anderem sind in der Aus-

stellung Motive aus Berlin, Hamburg und Venedig zu sehen. Diese Bilder sind mit kräftigen Farben und gegenständlich gemalt. „Wir werden hier in den nächsten Ausstellungen die ganze Bandbreite der Aquarellmalerei zeigen – vom Abstrakten bis zum Gegenständlichen“, so Mattern. Außerdem ist geplant, Arbeiten von Künstlern aus aller Welt zu präsentieren. **BW**

Die erste Ausstellung in der „Aquarell Galerie Lounge“ ist bis Ende Juni mittwochs bis sonnabends 14 bis 19 Uhr zu besichtigen. Infos bei Andreas Mattern, ☎ 44 71 75 78 und auf www.watercolorclub.de.